

Flexible und hygienische Kunststoffbehälter statt Holzkisten:

Transport- und Lagerkosten deutlich reduziert

Der Lebensmittelhersteller Kühne löst am Standort Sennfeld bei Schweinfurt (Unterfranken) bei laufenden Sortier- und Produktionsprozessen seine Holztransportkisten durch das moderne und flexible Behältersystem Magnum von Schoeller Arca Systems ab. Mit der neuen Lösung konnte das Unternehmen die Lager- und Transportkosten deutlich senken.

Die Carl Kühne KG mit Hauptsitz in Hamburg produziert an vier Standorten in Deutschland und an vier weiteren in Europa zahlreiche hochwertige frisch-würzige Produkte, die die Deutschen aus dem Supermarktregal kennen und lieben: Gurken, Rotkohl, Essig, Dressing, Senf und vieles mehr. Im unterfränkischen Sennfeld betreibt das Unternehmen eine große Sortieranlage für Gurken. Die hochwertige und streng kontrollierte Rohware wird aus den Anbaugebieten rund um das benachbarte Schweinfurt bezogen. Zur Weiterverarbeitung werden die Kühne-Köstlichkeiten ins Sennfelder Werk und zum etwa 450 Kilometer entfernten Produktionsstandort Straelen an der holländischen Grenze transportiert. „Bei dieser Entfernung machen sich die gestiegenen Dieselpreise und die Mautgebühren deutlich bemerkbar“, schildert Hans-Peter Staudt, Kühne-Produktionsleiter in Sennfeld. Hinzu kommt, dass durch die steigende Produktvielfalt die Sortier- und Produktionskapazitäten an den Standorten Sennfeld und Straelen erweitert werden – die Lagerflächen für gefüllte und leere Warentransportkisten sollen jedoch gleich bleiben. Das Unternehmen suchte daher nach einem Behältersystem, mit dem es die Transport- und

Lagerkosten deutlich reduzieren kann. Die Wahl fiel auf eine ebenso pfiffige wie flexible Lösung: Die rund 4.000 Holzkisten, die schon seit Jahrzehnten im Einsatz sind, werden schrittweise durch den faltbaren Kunststoffbehälter Magnum CI 975 S von Schoeller Arca Systems GmbH ersetzt. Das Unternehmen mit Sitz in Schwerin ist weltweit führender Anbieter hochwertiger Kunststoffverpackungssysteme und Serviceleistungen für das Material Handling.

Faltbares Mehrwegbehältersystem punktet

Damit erhält der Lebensmittelhersteller ein Mehrwegsystem, das im Vergleich zu den herkömmlichen Holzkisten wesentlich hygienischer ist und deutliche Einsparungen ermöglicht. Das beginnt bei der Lagerung. Der Magnum CI 975 S hat eine Grundfläche von 1.200 auf 1.000 Millimeter und ist 975 Millimeter hoch – und damit 75 Millimeter höher als die bisherigen Holzkisten. Damit ist sein Fassungsvermögen auch größer als das von vergleichbaren Wettbewerbsprodukten. Weil er im Leerzustand gefaltet wird, reduziert sich seine Höhe um 57 Prozent – ebenfalls ein klarer Wettbewerbsvorteil. Das bedeutet: Wo bislang vier leere Holzkisten übereinander gestapelt wurden, können jetzt acht leere Magnum untergebracht werden – bei gleichem Raumbedarf. Das spart in den Sortier- und Produktionsstätten viel Platz, wo die leeren Behälter vor

Seite 2/10

Kontakt:

Katrin Bartelt
SCHOELLER ARCA SYSTEMS GmbH
Voßstrasse 20
10117 Berlin

Tel.: + 49 (0) 30 36471 112
Fax: + 49 (0) 30 36471 387

Katrin.Bartelt@schoellerarca.com
www.schoellerarcasystems.de

Redaktion:

Dr. Matthias Schweizer
a1kommunikation Schweizer
Oberdorfstr. 31A
70794 Filderstadt

Tel.: + 49 (0) 711 9454161 1
Fax: + 49 (0) 711 9454161 9

Matthias.Schweizer@a1kommunikation.de
www.a1kommunikation.de

dem Befüllen in der Sortieranlage und vor dem Rücktransport zu den Anbaugebieten untergebracht werden. Auch auf den LKWs wird der Platz jetzt deutlich besser genutzt: Pro Auflieger können je 52 gefüllte Holzkisten oder Magnum – mit höherem Fassungsvermögen – transportiert werden. Beim leeren Rücktransport punktet der Magnum noch deutlicher, weil er gefaltet auch die Ladehöhe besser ausnutzt: Hier passen 156 leere Behälter in den LKW. Das ist die dreifache Menge – und damit ein wichtiger Beitrag zur Reduzierung der Transportkosten und der Emissionen.

Anpassungen inklusive

Die Fachleute von Schoeller Arca Systems haben die Magnumbehälter an einigen Stellen geringfügig modifiziert, um die Prozesse von Kühne weiter zu straffen. Dieter Sambor, Leiter des Projekts bei Schoeller Arca Systems: „Zum Beispiel haben wir die Verschlüsse an den kurzen Seitenwänden so verändert, dass die leeren Behälter durch Rütteln per Gabelstapler zusammengefaltet werden können. Damit muss der Fahrer nicht absteigen und die Behälter von Hand falten. Das spart viel Arbeitszeit.“ Zudem unterstützt der Magnum den hohen Qualitätsanspruch, den Kühne auch an seine Rohwaren stellt. Die aus dem thermoplastischen Kunststoff HDPE gefertigten Behälter lassen sich

Seite 3/10

Kontakt:

Katrin Bartelt
SCHOELLER ARCA SYSTEMS GmbH
Voßstrasse 20
10117 Berlin

Tel.: + 49 (0) 30 36471 112
Fax: + 49 (0) 30 36471 387

Katrin.Bartelt@schoellerarca.com
www.schoellerarcasystems.de

Redaktion:

Dr. Matthias Schweizer
a1kommunikation Schweizer
Oberdorfstr. 31A
70794 Filderstadt

Tel.: + 49 (0) 711 9454161 1
Fax: + 49 (0) 711 9454161 9

Matthias.Schweizer@a1kommunikation.de
www.a1kommunikation.de

hygienisch einwandfrei und einfach reinigen. Kostenreduzierender Nebeneffekt: Die bisherigen Reparaturen von Transport- und Reinigungsschäden bei den Holzkisten fallen weg.

Effizienter Materialfluss

Die unterfränkischen Erzeuger legen das Gemüse, zum Beispiel Gurken, auf den Feldern zunächst sorten-, jedoch noch nicht größenrein, in LKWs oder andere Großraumfahrzeuge. So werden die Gurken zur Sortieranlage in Sennfeld gebracht. In der Anlage werden sie dann nach acht verschiedenen Größen vollautomatisch sortiert. An der Sortierstation wird der leere Magnum manuell aufgerichtet und mit einem Stapler auf die Schwerkraft-Rollenbahn gesetzt. So gelangt der Behälter auf den Kettenförderer, der ihn zu einer freien Sortierlinie transportiert und an die Füllstation übergibt. Hier wird der Magnum mit rund 430 Kilogramm Gurken gleicher Größe befüllt. Damit kann er mehr Gewicht aufnehmen als die Holzkisten, die nur bis zu einem Gewicht von 400 Kilo geeignet sind. Danach bringt der Kettenförderer den Behälter an die Übergabestation. Dort wird er vom Gabelstapler aufgenommen und in den LKW verfrachtet – pro Stellplatz zwei Behälter übereinander.

Seite 4/10

Kontakt:

Katrin Bartelt
SCHOELLER ARCA SYSTEMS GmbH
Voßstrasse 20
10117 Berlin

Tel.: + 49 (0) 30 36471 112
Fax: + 49 (0) 30 36471 387

Katrin.Bartelt@schoellerarca.com
www.schoellerarcasystems.de

Redaktion:

Dr. Matthias Schweizer
a1kommunikation Schweizer
Oberdorfstr. 31A
70794 Filderstadt

Tel.: + 49 (0) 711 9454161 1
Fax: + 49 (0) 711 9454161 9

Matthias.Schweizer@a1kommunikation.de
www.a1kommunikation.de

Anschließend geht es zu den Produktionsstandorten. „Die Waren werden dort höchstens 24 Stunden zwischengelagert, bevor wir sie weiterverarbeiten. In unseren hohen Lagerräumen stapeln wir die vollen Magnum-Behälter vierfach hoch“, sagt Produktionsleiter Staudt. Zur Weiterverarbeitung nimmt der Gabelstapler die Behälter aus dem Lager oder direkt vom LKW. Mit einer Kippvorrichtung dreht und entleert er diese über einem Trichter auf ein Förderband, das direkt in die Verarbeitungslinie führt. Durch die modifizierten Verschlüsse kann der Gabelstaplerfahrer die Behälter anschließend schnell zusammenklappen und zurück ins Lager bringen. Die Behälter werden von den Produktionsstandorten erst dann zur Sortieranlage in Sennfeld zurückgebracht, wenn eine LKW-Ladung mit leeren Behältern vollzählig ist.

Deutliche Einsparungen

„Der Magnum ist sehr stabil und robust“, erklärt Hans-Peter Staudt. Wesentlich war für Kühne auch, dass die Behälter optimal auf der vorhandenen Fördertechnik laufen. „Wir konnten unsere vollautomatischen Sortier- und Produktionsanlagen unverändert lassen.“ Der Übergang von der Holzkiste zum Kunststoffbehälter ist fließend. Weil beide die gleiche Grundfläche haben, können sie während des

Seite 5/10

Kontakt:

Katrin Bartelt
SCHOELLER ARCA SYSTEMS GmbH
Voßstrasse 20
10117 Berlin

Tel.: + 49 (0) 30 36471 112
Fax: + 49 (0) 30 36471 387

Katrin.Bartelt@schoellerarca.com
www.schoellerarcasystems.de

Redaktion:

Dr. Matthias Schweizer
a1kommunikation Schweizer
Oberdorfstr. 31A
70794 Filderstadt

Tel.: + 49 (0) 711 9454161 1
Fax: + 49 (0) 711 9454161 9

Matthias.Schweizer@a1kommunikation.de
www.a1kommunikation.de

Systemwechsels gemischt gefahren werden. Durch die Einführung eines modernen und flexiblen Mehrwegbehältersystems konnte Kühne seine logistischen Prozesse deutlich verbessern. Das Unternehmen reduziert mit den neuen, faltbaren Kunststoffbehältern von Schoeller Arca Systems die Transportkosten deutlich. Die knappen Lagerkapazitäten an den Sortier- und Produktionsstätten werden heute optimal genutzt.

6.944 Zeichen inkl. Leerzeichen

((Kasten 1))

Carl Kühne KG

Die Geschichte der Carl Kühne KG, Hamburg, reicht etwa dreihundert Jahre zurück. Das traditionsreiche Familienunternehmen startete 1722 mit einer Essigbrauerei in Berlin und wurde 1945 mit dem Umzug nach Hamburg und der Erweiterung seiner Produktpalette eine der bekanntesten Marken in der deutschen Lebensmittelindustrie. Heute produziert Kühne an vier Standorten in Deutschland und an vier weiteren in Europa zahlreiche hochwertige frisch-würzige Produkte, die die Deutschen aus dem Supermarktregal kennen und lieben: Gurken, Rotkohl, Essig, Dressing, Senf und vieles mehr.

Seite 6/10

Kontakt:

Katrin Bartelt
SCHOELLER ARCA SYSTEMS GmbH
Voßstrasse 20
10117 Berlin

Tel.: + 49 (0) 30 36471 112
Fax: + 49 (0) 30 36471 387

Katrin.Bartelt@schoellerarca.com
www.schoellerarcasystems.de

Redaktion:

Dr. Matthias Schweizer
a1kommunikation Schweizer
Oberdorfstr. 31A
70794 Filderstadt

Tel.: + 49 (0) 711 9454161 1
Fax: + 49 (0) 711 9454161 9

Matthias.Schweizer@a1kommunikation.de
www.a1kommunikation.de

((Kasten 2))

Schoeller Arca Systems GmbH

Die Schoeller Arca Systems GmbH mit Sitz in Schwerin ist die deutsche Tochtergesellschaft des weltweit größten Herstellers von wieder verwendbaren Kunststoffverpackungslösungen für das Material Handling. Das Unternehmen hat mehr als 30 Produktions- und Vertriebsstandorte in ganz Europa, auf dem amerikanischen Kontinent und in Asien. Der Hauptsitz befindet sich in den Niederlanden. Die Unternehmensgruppe erwirtschaftete 2006 mit 1.500 Beschäftigten einen Umsatz von 500 Millionen Euro.

Seite 7/10

Kontakt:

Katrin Bartelt
SCHOELLER ARCA SYSTEMS GmbH
Voßstrasse 20
10117 Berlin

Tel.: + 49 (0) 30 36471 112
Fax: + 49 (0) 30 36471 387

Katrin.Bartelt@schoellerarca.com
www.schoellerarcasystems.de

Redaktion:

Dr. Matthias Schweizer
a1kommunikation Schweizer
Oberdorfstr. 31A
70794 Filderstadt

Tel.: + 49 (0) 711 9454161 1
Fax: + 49 (0) 711 9454161 9

Matthias.Schweizer@a1kommunikation.de
www.a1kommunikation.de

Bildunterschriften:



Bild 1:

Gefaltet ganz groß: 156 leere Behälter passen in einen LKW – dreimal mehr als bei den bisherigen Holzkisten und damit ein wesentlicher Beitrag zur Reduzierung der Transportkosten und der Emissionen.



Bild 2:

Per Kippvorrichtung entleert der Gabelstapler den Magnum in einen Trichter. Ein Förderband führt die Gurken in die Produktionsanlage.

Seite 8/10

Kontakt:

Katrin Bartelt
SCHOELLER ARCA SYSTEMS GmbH
Voßstrasse 20
10117 Berlin

Tel.: + 49 (0) 30 36471 112
Fax: + 49 (0) 30 36471 387

Katrin.Bartelt@schoellerarca.com
www.schoellerarcasystems.de

Redaktion:

Dr. Matthias Schweizer
a1kommunikation Schweizer
Oberdorfstr. 31A
70794 Filderstadt

Tel.: + 49 (0) 711 9454161 1
Fax: + 49 (0) 711 9454161 9

Matthias.Schweizer@a1kommunikation.de
www.a1kommunikation.de



Bild 3:

Durch die modifizierten Verschlüsse kann der Gabestaplerfahrer die Behälter zusammenklappen, ohne manuell eingreifen zu müssen. Das spart viel Zeit.



Bild 4:

Wesentlich war für Kühne, dass die Behälter optimal auf der vorhandenen Fördertechnik laufen – für den Magnum kein Problem.

Seite 9/10

Kontakt:

Katrin Bartelt
SCHOELLER ARCA SYSTEMS GmbH
Voßstrasse 20
10117 Berlin

Tel.: + 49 (0) 30 36471 112
Fax: + 49 (0) 30 36471 387

Katrin.Bartelt@schoellerarca.com
www.schoellerarcasystems.de

Redaktion:

Dr. Matthias Schweizer
a1kommunikation Schweizer
Oberdorfstr. 31A
70794 Filderstadt

Tel.: + 49 (0) 711 9454161 1
Fax: + 49 (0) 711 9454161 9

Matthias.Schweizer@a1kommunikation.de
www.a1kommunikation.de



Bild 5:

Der Übergang von der Holzkiste zum Magnum ist fließend. Weil beide die gleiche Grundfläche haben, können sie während des Systemwechsels gemischt gefahren werden.

Fotos: Schoeller Arca Systems, Schwerin

Seite 10/10

Kontakt:

Katrin Bartelt
SCHOELLER ARCA SYSTEMS GmbH
Voßstrasse 20
10117 Berlin

Tel.: + 49 (0) 30 36471 112
Fax: + 49 (0) 30 36471 387

Katrin.Bartelt@schoellerarca.com
www.schoellerarcasystems.de

Redaktion:

Dr. Matthias Schweizer
a1kommunikation Schweizer
Oberdorfstr. 31A
70794 Filderstadt

Tel.: + 49 (0) 711 9454161 1
Fax: + 49 (0) 711 9454161 9

Matthias.Schweizer@a1kommunikation.de
www.a1kommunikation.de